

## Kalium im Serum

### *Klinische Indikation*

---

- Herzrhythmusstörungen
- längerfristige Behandlung mit Kortikosteroiden
- Einnahme von Diuretika und Laxantien
- akute oder chronische Niereninsuffizienz
- Durchfälle
- Erbrechen
- Wasser- und Elektrolythaushalt

### *Beurteilung*

---

erniedrigte Werte (Hypokaliämie):

- Stress - Hypokaliämie
- Alkoholismus
- Diuretika
- Durchfälle
- Erbrechen
- Hyperaldosteronismus
- Lakritzenabusus
- renale tubuläre Azidose

erhöhte Werte (Hyperkaliämie)

- Niereninsuffizienz
- Muskeltrauma
- Gewebezerfall
- Morbus Addison
- Medikamente (Beta-Blocker, nicht steroidale Antiphlogistika, Kalium-sparende Diuretika, Cyclosporin, Tacrolimus, Heparin)

### *Normalbereiche*

---

*International (SI): mmol/l*

Erwachsene: 3,5-5,1

Kinder: siehe Befundbericht

### *Sonstiges*

---

<i>Methode</i>	ISE
<i>Synonyme</i>	Elektrolyte
<i>Störfaktoren</i>	Hämolyse
<i>Präanalytik</i>	Vermeidung von Hämolyse durch kurzes Stauen und rasches abzentrifugieren des Serums bei längerem Transport.
<i>Aufbewahrung</i>	4 - 8°C 6 Wochen, -20° C 1 Jahr
<i>Volumen</i>	1 ml Serum

### *Literaturhinweise*

---

Walter G. Guder, Die Qualität diagnostischer Proben

Bevölkerungsbezogene Verteilungswerte ausgewählter Laborparameter aus der Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland (KiGGS)